

## Wir zeigen Flagge !

Liebe Besucher des 25. Pforzheimer Automarktes

**Während sich die Kfz-Betriebe auf dem 25. Pforzheimer Automarkt von ihrer besten Seite präsentieren, steht für die Beschäftigten dieses wichtigen Handwerksbereiches ein Tarifkonflikt ins Haus.**

Der bisherige Arbeitgeberverband des Kfz-Handwerk hat sich bereits im April 2007 aufgelöst und die Tarifverträge zum 29.02.2008 gekündigt. Damit sind die meisten Tarifverträge seit 1. März 2008 nur noch für Mitglieder der IG Metall im Kfz-Handwerk in der Nachwirkung.

Unter der Überschrift:

„Kein rechtloser Zustand“  
veröffentlichte der Vorsitzende der neu gegründeten Tarifgemeinschaft im Kfz-Handwerk Baden-Württemberg,  
Roman Rösch, Gesellschafter und Geschäftsführer der gleichnamigen Autohausgruppe in der Pforzheimer Zeitung vom 28. Dezember 2007:

Zitat Roman Rösch:

**„Jeder Beschäftigte habe durch seinen Arbeitsvertrag gesicherte Ansprüche auf die bisherigen Leistungen. Daran ändere die Kündigung der Tarifverträge „absolut gar nichts“.**

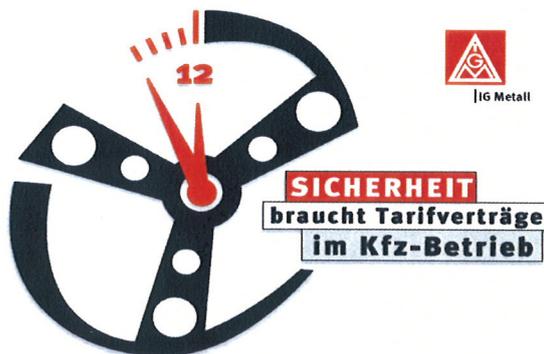


**Tatsache ist**, dass diese Woche die Beschäftigten des Audi Zentrum Pforzheim (Rösch Gruppe), neue Arbeitsverträge zur Unterschrift vorgelegt bekommen haben, die **z w e i** Stunden unbezahlte Arbeitszeit beinhalten !

Hier wird deutlich, dass die neue Tarifgemeinschaft der Kfz Arbeitgeber in den Verhandlungen mit der IG Metall die bestehenden Tarifverträge verschlechtern möchte.

Dagegen wehren sich die Beschäftigten im Kfz Handwerk auch in Pforzheim.

Deshalb wird es in den nächsten Tagen in Pforzheimer Kfz Betrieben zu Protestveranstaltungen kommen.



Rückseite

